

Mehrfache Bombendrohung gegen Hotel - Unbekannter fordert Bitcoinzahlung in Drohanrufen

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 14. Februar 2020 um 04:20 Uhr

Stadtwerke Bielefeld stellen Busse für Hotelgäste bereit / Update

Mehrfache Bombendrohung gegen Hotel - Unbekannter fordert Bitcoinzahlung in Drohanrufen

Freitag 14. Februar 2020 - **Bielefeld (wbn)**. Gegen ein Hotel in Bielefeld hat es heute Nacht eine Bombendrohung gegeben.

Wie die Polizei mitteilt seien zwei anonyme Drohanrufe eingegangen. Der Unbekannte hat mit einer Explosion gedroht und eine Zahlung in Bitcoin verlangt. Das Hotel wurde umgehend geräumt.

Fortsetzung von Seite 1

Die Bielefelder Stadtwerke stellten zwei Busse bereit um nach Mitternacht die Hotelgäste von dem Hotel an der Straße Neumarkt aufzunehmen.

Mit einem Sprengstoffspürhund wurde unterdessen das Gebäude abgesucht. Gegen 3.40 Uhr konnte dann Entwarnung gegeben werden. Die 106 evakuierten Hotelgäste sind wieder auf ihre Zimmer gebracht worden. Zur Person des Drohanrufers konnte die Bielefelder Polizei noch nichts sagen.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bielefeld: „Die Polizei Bielefeld befindet sich am Freitag, 14.02.2020, seit 00.45 Uhr, mit verstärkten Kräften in einem Einsatz wegen einer Bombendrohung gegen ein Bielefelder Hotel an der Straße Neumarkt.

Mehrfache Bombendrohung gegen Hotel - Unbekannter fordert Bitcoinzahlung in Drohanrufen

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 14. Februar 2020 um 04:20 Uhr

Das Hotel hatte zwei anonyme Drohanrufe eines bislang unbekannten Mannes erhalten, in denen er mit einer Sprengstoffexplosion drohte und eine Bitcoinforderung stellte. Die Polizei räumte daraufhin das Hotel sofort. Gegen kurz nach zwei Uhr befanden sich alle Gäste außerhalb des Gebäudes, es kam niemand zu Schaden.

Die Hotelgäste halten sich aktuell in zwei von den Stadtwerken bereit gestellten Bussen auf. Die Polizei sperrte den Bereich rund um das Hotel ab und begann gegen 2.30 Uhr mit einem Sprengstoffspürhund die Durchsuchung des Gebäudes. Parallel laufen Ermittlungen zur Feststellung der Identität des Anrufers.“